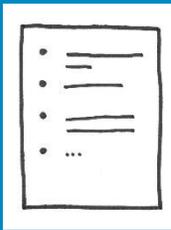


## Glossar zum Unterstützungskonzept des ThILLM mit ausgewählten inhaltlichen und umsetzungsbezogenen Aspekten





## Im Konzept verwendete Begriffe

- adaptive Fachlichkeit der Lehrkraft
- affinitive Lernphasen
- Entfalten eines Lerngegenstandes
- Fragekultur
- Kommunikative Concept Map (KCM)
- Lernen aus der „zweiten Reihe“
- Modalitäten des Behaltens/ Erinnerns
- Motivation
- Motivierung
- operativer Lernaspekt
- personale Situiertheit
- potentieller Lerngegenstand
- Prämissen
- selbstbestimmte Individualisierung innerhalb eines von der Lehrkraft definierten Rahmens
- Standpunkt und Perspektive des Subjekts
- subjektive Bedeutsamkeit; subjektiver Lernanlass
- thematischer Dialog
- thematischer Lernaspekt
- Unbedrohtheit



## ausgewählte inhaltliche Aspekte/Dimensionen

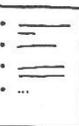
- dynamisch-umfassend;
- vertieftes Interesse an der Struktur potentieller Lerngegenstände;
- Fähigkeit unterschiedliche thematische Zugänge aufzuzeigen;
- Strukturen sichtbar und begreifbar machen



## ausgewählte Aspekte der Umsetzung

- thematische Zusammenhänge aufzeigen;
- komplexe Strukturen erklären;
- verschiedene Erkundungsmethoden und Modalitäten des Behaltens/ Erinnerns zulassen und greifbar machen;
- Themen entsprechend des Lehrplans und den Interessen der Schüler\*innen auswählen;
- Ideen der Schüler\*innen aufgreifen;
- mit (digitalen) Tools und Methoden sicher umgehen;

[Konzept S.7,13](#)





## ausgewählte inhaltliche Aspekte/Dimensionen

ein vertiefende Auseinandersetzung mit dem Lerngegenstand wird ermöglicht durch:

Zeit zum Denken;

kreative Assoziationen;

Beobachten;

Umhergehen;

Setzenlassen;

Reflektieren; Abwägen;

in Modalitäten des Behaltens/ Erinnerns stöbern;

in Abstand treten



## ausgewählte Aspekte der Umsetzung

Zeit zum Lernen und Nachdenken einplanen;

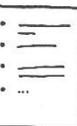
freies Assoziieren anregen;

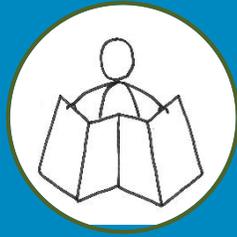
Modalitäten zugänglich machen;

Muße und Kreativität zulassen und anregen;

scheinbares Nichtstun temporär aushalten

Konzept S. 12





## ausgewählte inhaltliche Aspekte/Dimensionen

Lerngegenstand pädagogisch-didaktisch und fachlich korrekt aufbereiten;

Struktur des Lerngegenstandes sichtbar machen;

kognitive, sensomotorische, sprachliche, emotional-motivationale, soziale Zugänge finden bzw. konstruieren;

Anschlussfähigkeit sichern;

Komplexität und Tiefe sichtbar werden lassen



## ausgewählte Aspekte der Umsetzung

thematische Zusammenhänge aufzeigen;

Fragen provozieren;

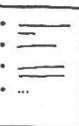
finden individueller Zugänge zulassen;

selbstbestimmtes Lernen ermöglichen;

Interessen erkennen;

Lerngegenstand emotional ansprechend aufbereiten

Konzept S. 9, 12, 13





## ausgewählte inhaltliche Aspekte/Dimensionen

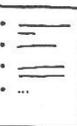
Fragen stellen und zulassen, deren Antwort die fragende Person selbst wirklich interessiert;  
echte Erkenntnisse generierend und neue Fragen aufwerfend  
Fragen nicht bewerten, sondern beantworten oder nach Antworten suchen



## ausgewählte Aspekte der Umsetzung

konstruktiv mit Fragen umgehen;  
keine Angst vor Fragen haben, die nicht spontan beantwortet werden können;  
die dadurch ausgelösten Prozesse würdigen;  
unterschiedliche Perspektiven fördern

Konzept S. 8, 13, 15





## ausgewählte inhaltliche Aspekte/Dimensionen

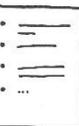
Instrument zur dialogischen Unterrichtsplanung;  
Visualisierung der Struktur des Lerngegenstandes;  
grafisches Hilfsmittel, das Beziehungen zwischen  
Konzepten und Ideen wiedergibt;  
Gestaltung erfolgt im Dialog zwischen Lehrkraft  
und Schüler\*in;  
Begriffslandschaft;  
Gesamtkonzeptstruktur



## ausgewählte Aspekte der Umsetzung

unterschiedliche Möglichkeiten der Visualisierung  
kennen und vermitteln;  
Dialogbereitschaft zeigen;  
Raum für thematische Fragen der Schüler\*innen  
schaffen;  
Schüler\*innen anregen, ihre Ideen und Fragen an-  
und einzufügen

[Konzept S. 14](#)





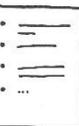
## ausgewählte inhaltliche Aspekte/Dimensionen

Möglichkeit über Dritte oder Drittes zu lernen;  
verborgenes Lernen



## ausgewählte Aspekte der Umsetzung

Beobachtungen zulassen;  
Mittlerangelegenheiten schaffen;  
Abschreiben als eine Form des Lernens begreifen,  
zulassen und ermöglichen;  
Interaktion ermöglichen





## ausgewählte inhaltliche Aspekte/Dimensionen

Möglichkeiten, sich Informationen zu erschließen,  
abzurufen und/ oder aufzubewahren:

eigenes Gedächtnis und das anderer, bspw. durch  
Nachfragen;

eigene Notizen und die anderer;

Veröffentlichungen;

unterschiedliche Darstellungsform desselben  
Sachverhaltes;

Filme;

Podcasts



## ausgewählte Aspekte der Umsetzung

Lernmaterialien, Nachschlagewerke, Lernen am  
Modell etc. bereitstellen, um individuelle Auswahl zu  
ermöglichen;

(digitale) Veröffentlichungen einbeziehen;

Schülerinnen und Schüler eigene Aufzeichnungen und  
individuelle Produkte des Lernens nutzen lassen;

Fragen und Nachfragen der Schülerinnen und Schüler  
an den Sitznachbarn, an die Lehrkraft zulassen;

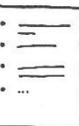
Mitbringen eigener Nachschlagewerke und Hinweise  
erlauben;

Kollaboration anregen;

*Auswendiglernen*

*(bspw. Vokabeln, Grundaufgaben, Lieder, Gedichte)*

[Konzept S. 7,8,11,12,14](#)





## ausgewählte inhaltliche Aspekte/Dimensionen

Beweggrund;

"Lebensinteressen";

personale Situiertheit;

Aussicht/ Erwartung/ Hoffnung auf einen besseren emotionalen Zustand



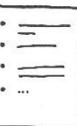
## ausgewählte Aspekte der Umsetzung

eigenes Kompetenzerleben in Aussicht stellen,  
ermöglichen und unterstützen

soziale Eingebundenheit in Aussicht stellen und  
fördern;

Möglichkeiten der erweiterten Autonomie in  
Aussicht stellen, aufzeigen und befördern;

Konzept S. 13, 15





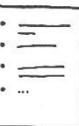
## ausgewählte inhaltliche Aspekte/Dimensionen

einem anderen vermitteln, dass etwas gut für ihn ist: überzeugen, pädagogisches Manipulieren, Anreize schaffen, Versprechen geben, überreden;  
extern, extrinsisch;  
nur zeitlich begrenzt wirksam;  
schlägt nur in Ausnahmefällen in Motivation um;  
ressourcenaufwendig



## ausgewählte Aspekte der Umsetzung

auf eigene Ressourcen achten;  
vorrangig zur Verlaufsmotivierung, zum Durchhalten im Lernprozesse einsetzen;  
Aussichten aufzeigen;  
Erwartungshaltung schaffen, die ggf. nicht fortwährend erfüllt werden kann;  
Methodenwechsel zum Überbrücken einsetzen;  
In-Beziehung-sein unterstützen;  
konstruktiv-lernförderliche Leistungseinschätzung;  
Rückmeldung lernförderlich gestalten





## ausgewählte inhaltliche Aspekte/Dimensionen

Methode;

Darstellungsformen;

Modalitäten des Behaltens und Erinnerns



## ausgewählte Aspekte der Umsetzung

sprachsensibel agieren;

individuelle Lernwege ermöglichen und zulassen;

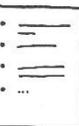
Sozialformen empfehlen und individualisieren;

verschiedene (auch digitale) Medien nutzen und anbieten;

unterschiedliche Darstellungsformen pädagogisch sinnvoll auswählen;

Wiederholungen zulassen

Konzept S. 12





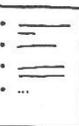
## ausgewählte inhaltliche Aspekte/Dimensionen

körperliche Verfasstheit;  
(Bildungs)Biografie;  
Lebensverhältnisse (materiell, soziale  
Eingebundenheit);  
aktuelle Arbeitssituation;  
Selbstbild;  
(aktuelles) gesundheitliches, soziales etc.  
Wohlbefinden;  
Kontextabhängigkeit von Verhalten und Handeln;  
Selbstwirksamkeitserwartung



## ausgewählte Aspekte der Umsetzung

sich seiner selbst bewusst zu sein  
die eigenen Fähigkeiten, Fertigkeiten und Grenzen  
kennen  
Arbeits- und Lernsituationen positiv gestalten;  
Hilfe und Unterstützung suchen und annehmen sowie  
selbst geben;  
Ressourcen erweitern;  
Resilienz und Ambiguitätstoleranz trainieren;  
gesundheitsförderndes Verhalten vorleben;  
an den eigenen mentalen Modellen arbeiten;  
sich fortwährend professionalisieren;  
die personale Situiertheit anderer, insbesondere auch  
der Schülerinnen und Schüler akzeptieren





## ausgewählte inhaltliche Aspekte/Dimensionen

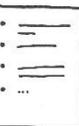
kompetenzbezogene Auswahl von:  
Lehrgegenstand;  
Lerninhalt;  
Thema;  
Lerngebiet



## ausgewählte Aspekte der Umsetzung

aus abstrakten Themen potentielle  
Lerngegenstände konstruieren;  
aus alltäglicheren Themen potentielle  
Lerngegenstände aufgreifen und definieren;  
Lebensweltbezug ermöglichen;  
realistische Probleme aufgreifen

Konzept S. 7,8,9,12,13,15





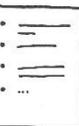
## ausgewählte inhaltliche Aspekte/Dimensionen

sogenannte Rahmenbedingungen;  
der Teil des Kontextes, den ich nicht oder nur mit  
sehr viel Energie/ Aufwand verändern kann



## ausgewählte Aspekte der Umsetzung

eigene Einstellung zu den Prämissen überdenken,  
ggf. ändern;  
Gelassenheit vorleben;  
Kreativität anregen;  
Agilität zeigen;  
positives Umdeuten bzw. positives Konnotieren  
nutzen;  
humorvoll kommunizieren





## ausgewählte inhaltliche Aspekte/Dimensionen

Variante der Differenzierung;

eigenständige Entscheidung der Schülerin/ des Schülers innerhalb eines von der Lehrkraft vorgegebenen Rahmens;

Ausgliederung einer je eigenen Lernproblematik durch die Schülerin bzw. den Schüler, also Inhalt (thematischer Lernaspekt) und Art der Bearbeitung (operativer Lernaspekt);

keine finale Zuweisung von Aufgaben oder Themen seitens der Lehrkraft



## ausgewählte Aspekte der Umsetzung

Lerngegenstand entfalten;

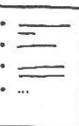
Wahlaufgaben vorhalten;

Lernen aus der „zweiten Reihe“ zulassen;

Empfehlungen geben ohne deren Annahme einzufordern;

thematische und methodische Freiräume lassen;

unterschiedliche Modalitäten des Behaltens und Erinnerns, insbesondere auch unterschiedliche Darstellungsformen vorhalten





## ausgewählte inhaltliche Aspekte/Dimensionen

Intentionalitätszentrum des eigenen Lebens;

Absicht → motiviertes Handeln;

jeder Mensch ist in seiner eigenen Körperlichkeit  
und Biografie gefangen → Personale Situiertheit;

persönliche, untrennbar mit der eigenen Person  
verwobene Sichtweise



## ausgewählte Aspekte der Umsetzung

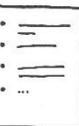
eigene Standpunkte und Perspektiven erkennen  
und reflektieren;

andere Standpunkte und Perspektiven  
anerkennen, wahrnehmen;

Austausch über verschiedene Perspektiven  
anregen → in einen Dialog treten;

Vielfalt als Ressource anerkennen;

sich seiner eigenen Vorannahmen und  
Interpretationen bewusst sein





## ausgewählte inhaltliche Aspekte/Dimensionen

Emotionale Berührtheit;  
Aussicht/Erwartung auf soziale Verwobenheit;  
Aussicht/Erwartung auf Kompetenzerleben;  
Aussicht/Erwartung auf Autonomieerleben;  
Relevanz;  
individuelle Bedeutung;  
Belang;  
Lernbegierde



## ausgewählte Aspekte der Umsetzung

Entdecken von eigenen Zugängen zum Lerngegenstand ermöglichen und unterstützen;  
Fragen und Beobachtungen provozieren und aufgreifen;

Lerngegenstand professionell entfalten, sodass emotionale Zugänge möglich werden;

die zu erwerbenden Kompetenzen durch die Lehrkraft darbieten;

soziale Bezüge nutzen;

Möglichkeit zur Performance durch die Schülerin bzw. den Schüler in Aussicht stellen;

Gratifikationen, bspw. mehr Autonomie (Entscheidungsspielraum) in Aussicht stellen

*Konzept S. 6,9,13,17*





## ausgewählte inhaltliche Aspekte/Dimensionen

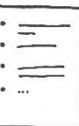
Gespräch zu einer ausgegliederten  
Lernproblematik;  
Kommunikation über Perspektiven auf den  
Lerngegenstand;  
Debatte;  
Diskurs



## ausgewählte Aspekte der Umsetzung

inhaltliche Austausche führen;  
sich als Lehrkraft auf inhaltlichen Austausch  
einlassen;  
Perspektiven, Sichtweisen, Argumente vortragen,  
ermöglichen und herausfordern;  
Argumente anderer anhören;  
(Hinter)Fragen fördern;  
Gründe erfragen und austauschen;  
Widersprüche als Lehrgelegenheit und Lernanlass  
nutzen

[Konzept](#) S. 7,8,12,14





## ausgewählte inhaltliche Aspekte/Dimensionen

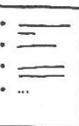
ein Aspekt des Lerngegenstandes  
konkretes Thema;  
Thematische Frage;  
Inhalt



## ausgewählte Aspekte der Umsetzung

zu erwerbende Kompetenz transparent machen  
Lehrziele transparent machen → das Formulieren  
eigener Lernziele ermöglichen und unterstützen;  
Zusammenhänge zwischen verschiedenen  
thematischen Lernaspekten aufzeigen  
inhaltliche Wahl ermöglichen;  
Einbringen eigener Ideen ermöglichen;  
lernförderliche Aufgaben und Fragen stellen;  
Fragen der Schülerinnen und Schüler zulassen

Konzept S. 8,12,13,14





## ausgewählte inhaltliche Aspekte/Dimensionen

Sicherheit;

Ruhe;

Verlässlichkeit;

Akzeptanz von Grundbedürfnissen, bspw. auch  
den persönlichen Raum (Distanzzonen);

Abwesenheit von Lärm;

Transparenz;

Umgang mit Zeit (auch Pausen: echte  
Erholungsphasen);

Anerkennung statt Beschämung;

Angstfreiheit



## ausgewählte Aspekte der Umsetzung

konsequente Trennung von Lern- und  
Leistungsraum, insbesondere auf unangekündigte  
Leistungserhebungssituationen und  
unangekündigte Bewertung verzichten

Strukturen und Rituale umsetzen;

Modalitäten des Behaltens und Erinnerns nutzen,  
insbesondere die eigenen Aufzeichnungen  
zulassen;

Wahl der Sozialform zulassen;

*Konzept S.7,9,11,15*

respektvoll miteinander umgehen;

mit Fehlern konstruktiv umgehen;

Klassen lernförderlich führen;

eigene Professionalisierung im Blick behalten

